

ADB-Artikel

Fuckel: Gottlieb Wilhelm Carl *Leopold F.*, Mycologe, geb. am 3. Februar 1821 zu Reichelsheim in der Wetterau, † am 8. Mai 1876 zu Wien, auf der Rückkehr von Italien begriffen. Von 1836–1852 Apotheker, später Besitzer eines Weingutes zu Oestrich im Rheingau, widmete sich F. von da ab ausschließlich der Botanik, speciell der Pilzkunde. Durch Entdeckung zahlreicher neuer Arten und deren Veröffentlichung in seinen „Fungi rhenani exsiccati“ (Edit. I, Fascic. I–XXVII, 1863–75, Edit. II, Fascic. I–XXI, 1871–75) hat er zur Förderung dieses Zweiges der Botanik nicht unerheblich beigetragen. Seine mycologischen Publikationen, obschon nicht frei von Ungenauigkeiten, wirkten vielseitig anregend. Als wichtigste Schriften nennen wir: „Nassau's Flora, Phanerogamen“, 1856.— „Enumeratio Fungorum Nassoviae“, Series I, 1860. — „Symbolae mycologicae, Beiträge zur Kenntniß der rheinischen Pilze“, 1869–70 mit 3 Nachträgen (1871, 73 u. 75). Ferner bearbeitete F. die von der zweiten deutschen Nordpolfahrt 1869–70 heimgebrachten Pilze (im 2. Bande des bei F. A. Brockhaus in Leipzig erschienenen Reisewerkes S. 90–96 mit einer Tafel) und die von Heuglin auf dessen Reise nach dem Nordpolarmeere 1870–71 gesammelten Pilze (im 3. Bande seines bei Westermann 1872 erschienenen Reisewerkes S. 317–323).

Autor

Kny.

Empfohlene Zitierweise

, „Fuckel, Leopold“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1878), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
